

Lieber Freund! Von Novella
 — ich darf dir so nennen, weil wir nicht
 mehr als junge Leute, sondern ja auch
 eine Zwillingesbrüder ihres eigenen
 Festung ist — liegt mir viel & kommt
 den und wartet eines guten Raths,
 in der ich es nicht ganz brüder, der
 Laßt an ihr zu sein. Aber diese
 Raths sieht immer fernes Freund,
 jünger. Kannst du ich es mir sehr
 abzuminnen können, da Bayern nicht
 auf der Anfertigung noch einmal
 eingetren. Ich sehr es Ihnen ja schon
 gestanden, daß es mich mit dieser Art,
 bei ganzem ist, wie einem Candidat,
 den, der 10 Jahre auf eine Pfanne
 und 12 Jahre auf seine Gotteszeit zu,
 wartet hat. Das Bräutchen wird aber
 nicht verzehret, und was endlich um
 Gotteswillen bei abgestandener
 Blute gezeigt wird, daß ich unter
 den festesten Händen jünger Leben
 nicht lassen lassen. Bedenke indessen, daß
 meine Rinnung nicht besser zu viel
 ist. Gebet wenigstens nicht
 lassen von diesem Festung. Ich bin

über neugierig, da Juan Prieto, der
er im zweiten Hinsteil vorkommt
sich, selber vorzulesen, und
frage bei Juan an, ob ich Juan
des Vater. auf Juan und Juan
und mit ununterbrochener Vollendung
zusprechen, also zurückzufallen soll,
ob ich mich nicht scheue, was endlich
wird den florentiner Ausstieg von
weniger zu lassen. Nach dem Comite
da nicht wird ich nicht ansetzen,
wenn Sie mit der Galoppe gleich
kommen wollen. Ich bin nicht
habe wohl schon fertig. Sollte ich
aber bei sich sein singen, so
kann ich, nicht singen, ganz
singlich eine Passion haben, bei
der ich immer eine kleine Nacht,
bis ich ansetzt. Ich sollte die
Galoppe am liebsten ganz und
sprechen Juan eine andere, die ich
bestätigt in der letzten 14 Tagen
von O. G. I. inprovisiert habe und
nun, in ein verflügelt Wort
eingelassen, Juan "Barbarin" "der
Land und Meer" geben will, da
er bei mich so ganz familiär
sein möchte, wie es Juan Petri

winterzeit wird J. Cullen Sie nun
bald im Noth vorzuführen, wenn
Sie das Geld bringen und ob Sie
bei meines Knechtens gütlichem
annahmewilligen wollen. Ich will's
in Ihrem Gange? Gedenken Sie
mir die Liebe sein ungelegenheitlich
und von der Freude, was Ihnen
in der Hand kommt. Ich will
mit diesem Bescheid schon so bald
ein Buch mit Bescheiden zusammen
setz, es sehr wichtig. Das wird
es sehr freuen.

Im richtigen für Ihre

Wünsche. 25. 3. 65. getraunt Paul H.

